

7 DOIGTS DE LA MAIN

**CUISINE & CONFESSIONS**

COMPAGNIE ACCORAP

**THE ROOTS**

KLEIN / MOHAMED / RUSSO / WANKA

**BAVARIAN SUMMIT**

6 TANZSTUDIOS

**MADE IN FFB**

DADA MASILO - DANCE FACTORY JOHANNESBURG

**SWAN LAKE**

DADA MASILO - DANCE FACTORY JOHANNESBURG

**CARMEN**

TANZFESTIVAL • JUNI/JULI 2016

# dancefirst

VERANSTALTER: THEATERVEREIN FÜRSTENFELDBRUCK

veranstaltungsforum fürstenfeld • fürstenfeld 12 • 82256 Fürstenfeldbruck

[www.dancefirst.de](http://www.dancefirst.de)

## **Liebes Publikum,**

wir freuen uns sehr, Ihnen vom 28. Juni bis zum 30. Juli 2016 mit ‚dancefirst‘ ein internationales Tanzfestival präsentieren zu können, das sicher viele Zuschauer begeistert und mit seinem hochkarätigen Programm überregionale Strahlkraft entwickelt.

Tanz ist ein wichtiger Bestandteil des menschlichen Lebens. Er ist ein ästhetisches Erlebnis, das Bewegungslust und Schönheit verkörpert und dadurch mitreißt und berührt. Durch den Tanz lernen wir, unsere Gefühle, Bedürfnisse und Fantasien auszudrücken. Indem Menschen ihre Körper entdecken und ihre Persönlichkeit entwickeln, können sie sich anderen gegenüber öffnen und so die Grundlage für ein friedliches Miteinander schaffen. In einer Zeit, in der die Gräben zwischen Kulturen und Religionen, zwischen Ländern und widerstreitenden sozialen Gruppen tiefer werden, wollen wir den kulturellen Dialog fördern. Deshalb präsentieren wir den Besuchern nicht nur schöne Aufführungserlebnisse, sondern ermöglichen auch Begegnungen, die zur Verständigung beitragen können.

Die unterschiedlichen Tanzproduktionen aus Kanada, Frankreich, Südafrika und Deutschland verbinden die Suche nach gemeinsamen menschlichen Kommunikationsformen. Sie überzeugen durch hohe künstlerische Qualität, inhaltliche Substanz und die Bereitschaft, in der Begegnung mit anderen Kulturen neue kooperative Wege zu gehen. Dadurch wecken sie Neugier auf Unbekanntes, fördern gegenseitigen Respekt und persönliche Dialogbereitschaft.

Neben den internationalen Gastspielen sollen auch tanzpädagogische Projekte mit deutschen und ausländischen Jugendlichen zur gegenseitigen Verständigung beitragen. Kulturelle Identitäten sollen gestärkt und Auseinandersetzungen mit anderen Lebensformen gefördert werden. Als Kursleiter dieser Projekte sind Tanzpädagogen der Region wichtige Vermittler. In den Aufführungen und Tanz-Workshops der regionalen Künstler werden Sie auch erleben können, wie kreativ und vielfältig die Fürstenfeldbrucker Tanzszene ist.

Abschließend möchten wir uns bei den zahlreichen Förderern für die große Unterstützung bedanken. Ohne ihre Hilfe hätten wir dieses Festival nicht verwirklichen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen ein erlebnisreiches Festival!

**Heiner Brummel**

Künstlerischer Leiter

**Dr. Klaus Liedel**

Theaterverein Fürstenfeldbruck

**Norbert Leinweber**

Veranstaltungsforum Fürstenfeld





LES 7 DOIGTS DE LA MAIN  
**CUISINE & confessions**

*„Um all das zu beschreiben, fehlen einem die Worte. Standing Ovations sind wohl das einzig Adäquate, um dieser genialen Ausnahme-Formation Reverenz zu erweisen.“ (La Strada, Graz)*

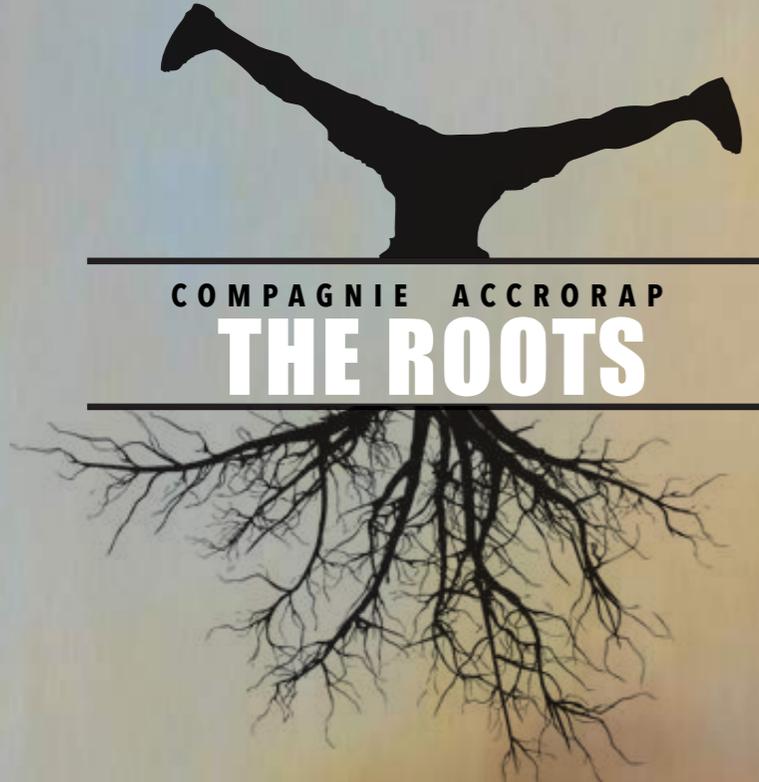
*„Gehen Sie hin, Sie werden etwas erleben, was Sie nicht mehr vergessen werden.“ (Opernwelt)*

**28/06/16 • 20 UHR • STADTSAAL**

„Les 7 Doigts de la Main“ sind mitreißende junge Weltklasse-Künstler, die unter der Regie von ehemaligen Artisten des berühmten ‚Cirque du Soleil‘ Akrobatik, Tanz und Theater zu einer faszinierenden neuen Kunstform verbinden.

In „Cuisine & Confessions“ spielt das pralle Leben in der Küche. Diese wird zum Treffpunkt einer bunten multikulturellen WG. Vom Herd aus breiten sich köstliche Gerüche aus, am großen Tisch wird getafelt, gestritten und geliebt. In Episoden rund um das Essen werden lustige und traurige Geschichten erzählt. Da drückt ein schüchterner Junge seiner ersten Liebe mit Schokolade verschmiertem Mund einen Kuss auf die Wange, da erzählt ein frustrierter Hausmann vom lebenslangen Abwasch-Trauma, da wird mit einer irrwitzigen Löffel- und Topf-Jonglage eine Koch-Show persifliert, da fragt ein verwaister Sohn, während er todesmutig an einer Stange herunter saust, seinen toten Vater, welche Mahlzeit er noch gern mit ihm geteilt hätte...

Untermalt von Musikstücken aus Klezmer, Rock, Jazz und Klassik verschmelzen die Geschichten auf wundersame Weise mit virtuosen artistischen und tänzerischen Einlagen zu einer choreographischen Sinfonie, die gleichermaßen verblüfft wie verzaubert. Die virtuellen Darsteller tanzen auf Tischen und Stühlen, schweben an riesigen Küchentüchern, wirbeln als fliegende Körper durch die Luft, legen in aufgewirbelten Mehlschwaden einen leidenschaftlichen Bolero aufs Parkett und bringen ganz nebenbei auch noch kulinarische Köstlichkeiten auf den Tisch.



COMPAGNIE ACCRORAP  
**THE ROOTS**

**05/07/16 • 20 UHR • STADTSAAL**

Choreograph Kader Attou ist Sohn algerischer Immigranten. Auf der Suche nach den Brücken zwischen verschiedenen Kulturen begibt er sich mit zehn außergewöhnlichen Hip-Hop-Tänzern auf eine Reise zu den Wurzeln der eigenen Lebens- und Tanzgeschichte.

Mal ist es eine knisternde Schallplatte, mal ein arabisches Kinderlied, mal ein pulsierender Elektro-Beat, die Erinnerungen an Schulhof-Raufereien, an schüchterne Flirts und heiße Liebschaften, an Müttersorgen und Männerträume wachrufen. In den Erinnerungen treffen die Lebenswege der Tänzer aufeinander und verschmelzen zu einer Männerwelt zwischen Aggression, Zukunftsangst, Lebenshunger, Freundschaft und Melancholie. Ausgelassene Jungs toben in atemberaubendem Tempo über Tische und Stühle, zwei Zurückgebliebene versuchen in immer neuen Drehungen vom Boden los zu kommen. Sich anziehende und abstoßende Tänzer verkörpern die Innenwelt eines Halt suchenden Mannes, waghalsige Sprünge und Hebefiguren werden zu Symbolen für Vertrauen und Freundschaft, Loops, Saltos und Head-Spins beschwören die Geister der Zeit...

Dank großer Erfindungsgabe reiht sich ein Höhepunkt an den anderen. Immer spürt man die überbordende Entdecker- und Bewegungslust, die Freude am kreativen Wettkampf und die Sehnsucht nach einer menschlichen Welt voller Poesie und Toleranz.

Mit freundlicher Unterstützung des

INSTITUT  
FRANÇAIS



„Eine überwältigende Show, ein Muss nicht nur für eingefleischte Hip Hop-Fans“ (Le Monde), „die beweist, dass man auch zu Brahms und Beethoven hervorragend Hip Hop tanzen kann.“ (WAZ)

**13/07/16 • 20 UHR • STADTSAAL**

**Dustin Klein**  
**Maged Mohamed**  
**David Russo**  
**Rosalie Wanka**  
**Special Guests:**  
**Lucia Lacarra & Marlon Dino**

Unter dem Titel „Bavarian Summit“ möchten wir vier verheißungsvolle Nachwuchs-Choreographen aus Bayern vorstellen. Dargeboten werden ihre Stücke von Tänzern der freien Szene, der Ballettakademie München und des Bayerischen Staatsballetts. Als Stargäste werden die Weltklasse-Tänzer Lucia Lacarra und Marlon Dino den Abend beschließen.

Im Stück ‚**Hauthunger**‘ der Choreographin **Rosalie Wanka** geht es um das menschliche Bedürfnis, zu berühren und berührt zu werden. Zwischen Zuneigung und Distanz suchen Rosalie Wanka und ihr Partner immer neue Formen der Annäherung. Zu melancholischen Tangoklängen entwickelt sich ein leidenschaftliches Duett, das vom unstillbaren Hunger nach Nähe erzählt.



**KLEIN / MOHAMED / RUSSO / WANKA**  
**BAVARIAN SUMMIT**



Im Duett ‚**Myopic Bounds**‘ von **Dustin Klein** bewegt sich ein Paar in einem scharf konturierten Lichtkegel, der gleichsam äußere Grenzen und innere Schichten markiert. In diesem Raum versuchen beide ihren Platz zu finden. Dabei gehen die Tänzer in intensiven Körperbildern der Frage nach, wie die Balance zwischen Freiheitsdrang und Eingrenzung unser Leben bestimmt. Kleins Duett ‚**Auf der Matte bleiben**‘ zeigt, wie Verhaltensweisen von äußeren Reizen beeinflusst werden. Mit einsetzenden Elektro-Beats wird die Harmonie eines Paares gestört. Deren Körper entfernen sich, wenn neue Reize gesetzt werden, und kommen wieder zusammen, wenn sich ihre Bewegungen angleichen. So entsteht im Wechsel von energiegeladenen und ruhigen Passagen ein mitreißendes Bewegungskaleidoskop, das unsere schnelllebige, technologische Welt widerspiegelt.

Vor dem kulturellen Hintergrund seiner arabischen Heimat erzählt **Maged Mohamed** in ‚**Paradise**‘ von der Glückssuche der Menschen. Flankiert und begleitet von fünf schwarz gekleideten Männern sucht eine Frau als weiß gekleidete Braut nach der großen Liebe. Unter Glockengeläut legen die Tänzer das Brautkleid an, zu orientalischen Klängen werben sie in wunderschönen rituellen Formationen um ihre Hand, in einfühlsamen Duetten wird die Liebe beschworen, bis im schmerzlichen Finale der Traum vom Glück zu platzen droht.

**David Russo** experimentiert im Quartett ‚**Breathless**‘ mit dem Wechselspiel von Geben und Nehmen. Was passiert, wenn sich Bewegungsimpulse in der Gruppe verselbständigen, wenn die harmonische Interaktion gestört wird und der einzelne durch eigene und fremde Obsessionen an Grenzen stößt? Chaos möchte man meinen - aber es entwickelt sich eine Hymne an den Tanz, ein unglaublicher Flow von neuen, kreativen Bewegungsfolgen, der jeden Tänzer inspiriert und die Gruppe zu Höchstleistungen treibt.

Zum Abschluss und Höhepunkt des Abends tanzen **Lucia Lacarra** und **Marlon Dino** das wunderbare Duett ‚**Spiral Twist**‘ des britischen Meisterchoreographen Russel Maliphant. Beide Tänzer sind 1. Solisten des Bayerischen Staatsballetts und gehören zur absoluten Weltspitze. Lucia Lacarra wurde u.a. als „Tänzerin des Jahrzehnts“ ausgezeichnet. Mit ‚**Spiral Twist**‘ wurde das Duo von den berühmtesten Ballettbühnen eingeladen. Wir freuen uns, dieses brillante Tänzer-Paar nun auch in Fürstenfeldbruck präsentieren zu können.



6 TANZSTUDIOS  
**MADE IN FFB**



**24/07/16 • 18 UHR • STADTSAAL**

**Ballett Sinzinger**  
**Ballettschule Götze & Werner**  
**Tanzstudio Ammersee**  
**Tanzstudio mosaico**  
**Brucker Tanzstudio Body & Beat**  
**Heimatgilde „Die Brucker“**

Regionale Tanzkünstler prägen die Kulturlandschaft durch ihre kontinuierliche Präsenz. In deren Studios machen Heranwachsende ihre ersten künstlerischen Erfahrungen, durch sie werden Talente entdeckt und gefördert. Aber die Gruppen der Brucker Tanzszene überzeugen nicht nur durch ihr tanzpädagogisches Engagement, sie haben auch künstlerisch Hervorragendes zu bieten. Das beweisen sie in der gemeinsamen Werkschau „Made in FFB“.

Die Schüler des **Ballett Sinzinger** präsentieren ein Tanz-Schaufenster zwischen klassischem Tanz und Moderne, zwischen Jazz Dance und Hip-Hop.

Schüler des **Tanzstudios Ammersee** beschäftigen sich in ihrer Aufführung mit den Themen Freiheit, Heimat und Grenzen. In die Choreographien fließen Elemente des Tanztheaters, des modernen Balletts und des Jazz Dance ein.

In der zeitgenössischen Choreographie „Präsenz:Z Reloaded“ setzen sich die Tänzer der **Ballettschule Götze & Werner** mit dem Leben im Hier und Jetzt auseinander. Dabei werden Teile des Stücks frei improvisiert.

Das **Tanzstudio mosaico** präsentiert in seiner Vorstellung „mosaico unchained“ ein inspirierendes Gesamtkunstwerk, das sich aus zahlreichen Facetten des Tanzes zusammensetzt. Vom Modern- und Jazz Dance über Flamenco bis zur Königsdisziplin klassisches Ballett reicht die Palette des Programms.

Last but not least wird das **Brucker Tanzstudio Body & Beat** die Zuschauer mit einer dynamischen Hip-Hop-Show begeistern, die vom Break- und Streetdance bis zum Lyrical Hip-Hop alle Spielarten des Hip-Hop-Tanzes in sich vereint.



29/07/16 • 20 UHR • STADTSAAL

DADA MASILO - DANCE FACTORY JOHANNESBURG  
**SWAN LAKE**

*„Hohe Tankunst und gleichzeitig ein Plakoyter für Menschlichkeit und Toleranz.“ (3SAT)*  
*„Amberabend, Jubel und Ovationen für einen radikalen Schwanensee, den man nie wieder vergisst.“ (Kurier)*

Die südafrikanische Tänzerin und Choreographin Dada Masilo ist der Shooting Star der internationalen Tanzszene. Ihre frechen, energiegeladenen Neuinterpretationen westlicher Ballettklassiker werden weltweit gefeiert. Selbst Tschaikowskis berühmter „Schwanensee“ muss unter ihrer Regie Federn lassen.

Zu Beginn schweben die Schwäne graziös auf die Bühne, bis in den weißen Tutus auch männliche Tänzer sichtbar werden, die alsbald ebenso wie die weiblichen Schwäne mit verführerischen, ausgelassenen Balztänzen um Partner werben. Spielerisch leicht verbinden sich luftige Ballettposen mit erdigen afrikanischen Rhythmen und dynamischem zeitgenössischem Tanz. In temperamentvollen Gruppenszenen und berührenden Duetten verlagert sich die Liebesgeschichte zwischen dem Prinzen Siegfried und den verwunschenen Schwänen Odette und Odile immer mehr in die explosive Welt Südafrikas.

Grazie trifft auf Temperament, Tschaikowski auf Musik von Steve Reich, Camille Saint-Saëns und Arvo Pärt. Klug und humorvoll spielt Dada Masilo mit Tanz-Klischees und Geschlechterrollen. Wenn sie als furiose Odette den Prinzen mit wackelndem Po und leidenschaftlichen Gesten zu verführen sucht, sich dieser aber in einem traumhaft schönen Duett mit dem schwarzen männlichen Schwan vereint, nimmt die lebenshungrige Inszenierung eine Wendung, die auch ernste Probleme Afrikas ins Blickfeld rückt.

DADA MASILO - DANCE FACTORY JOHANNESBURG

# CARMEN



30/07/16 • 20 UHR • STADTSAAL

In der furiosen Adaption der Erfolgsoper „Carmen“ tanzt die charismatische Choreographin Dada Masilo selbst die Titelrolle. Als machthungrige Verführerin wurde Carmen zum Sinnbild der ‚Femme Fatale‘. Jenseits dieses Klischees entdeckt Dada Masilo in der Figur aber auch eine verletzte Frau, die sich in einer Männer-Gesellschaft behaupten muss. So befreit sie die dramatische Liebesgeschichte zwischen Don José, Carmen und Escamillo von jedem Kitsch und holt sie gleichzeitig in die Gegenwart.

„Die Carmen wollte ich tanzen, weil sie sehr sinnlich und lebendig ist“, sagt sie. Und schon zu Beginn wird Dada Masilo zu einer umwerfend erotischen Erscheinung: Allein steht sie da, lässt mit einem Hüftschwung ihr flammrotes Kleid auffliegen, stampft herausfordernd mit den Füßen, wirbelt mit zarten Armbewegungen durch den Raum, schnippt mit den Fingern...

„So heißblütig und rasant wie diese Carmen ist, wird sie die Bühnen der Welt entflammen“. (The Star)  
„Dank Charisma und tänzerischer Perfektion kann die Truppe neben allen Weltklasse-Kompanien bestehen.“ (Kultur Extra)

... und schon stürmt auch das brillante Ensemble auf die Bühne. Verblüffend, wie alle Tänzer übergangslos vom Ballett zum Flamenco oder vom modernen zum afrikanischen Tanz wechseln. In rasanten Gruppenszenen, berührenden Soli und traumhaft schönen Duetten erzählen sie die verhängnisvolle Dreiecksgeschichte um Sex und Macht, Liebe und Verrat. Und wenn am Ende des Eifersuchtsdramas Carmen als tief verletzte, aber ungebrochene Frau zurückbleibt, sind nicht nur aktuelle Konflikte Südafrikas in beeindruckender Weise sichtbar geworden.



Mit freundlicher Unterstützung von



## WORKSHOP-PROGRAMM

Im Rahmen des Festivals möchten wir auch die regionalen Tanzeinrichtungen vorstellen. Die verschiedenen Tanzstudios werden an bestimmten Tagen ihre Türen öffnen und den Besuchern einen Einblick in die tägliche Arbeit geben. Zu diesen ‚Tagen der offenen Tür‘ sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Außerhalb der Aufführungen und Info-Veranstaltungen können Tanzbegeisterte aber auch selbst aktiv werden. Deshalb haben die Studios ein vielseitiges Kurs- und Workshop-Angebot zusammengestellt. Die einzelnen Kurse richten sich sowohl an Interessierte ohne jegliche Tanzerfahrung als auch an fortgeschrittene Teilnehmer. Alle Kurse werden von professionellen Tanzpädagogen und Tänzern geleitet. Einige Angebote sind kostenfrei.

Die Kurse finden in den jeweiligen Tanzstudios statt. Die Anmeldung und Organisation der Kurse läuft ebenfalls über die Tanzstudios. Nähere Informationen hierzu finden Sie in der folgenden Übersicht.

**BALLETT SINZINGER**  
Augsburger Straße 5  
82256 Fürstenfeldbruck  
08141/21866 mobil: 0173/5940479  
info@ballett-sinzinger.de  
www.ballett-sinzinger.de

### **Ballett-Anfänger-Workshop für Erwachsene ohne Vorkenntnisse**

Sie haben sich nie getraut oder schon seit 20 Jahren nicht mehr getanzt? Im zweistündigen Workshop für Erwachsene können Sie in entspannter Atmosphäre in einfachen Übungen die Faszination des klassischen Balletts erleben.  
Leitung: Ludwig Sinzinger

**Sa 16.07.16 • 10–12 Uhr**  
**Ort: Ballett Sinzinger**

### **Ballett-Workshop für Kinder von 4–6 Jahren**

Alle Kinder, die den Traum vom Tanzen leben möchten, können in diesem einstündigen Workshop die ersten Schritte in die Welt des Balletts gehen und unsere Schule für künstlerischen Tanz kennenlernen.

Leitung: Nathalie Sinzinger

**Sa 16.07.16 • 12–13 Uhr**  
**Ort: Ballett Sinzinger**

### **Ballett-Workshop für Fortgeschrittene**

In diesem Workshop für fortgeschrittene Tänzer aller Altersstufen wird das spezielle Trainingsprogramm der Ballettschule vorgestellt, damit die Teilnehmer die Arbeitsweise der Schule kennenlernen können.

Leitung: Ludwig Sinzinger

**Sa 16.07.16 • 14–16 Uhr**  
**Ort: Ballett Sinzinger**

### **ALLE WORKSHOPS SIND KOSTENFREI!**

Weitere Termine und nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Schule unter:  
[www.ballett-sinzinger.de](http://www.ballett-sinzinger.de) > Aktuelles

**Ballettschule Götze & Werner**  
Hauptstraße 24  
82256 Fürstenfeldbruck  
08141/43939  
info@goetze-und-werner.de  
www.goetze-und-werner.de  
www.goetze-und-werner.blogspot.com

### **Woche der offenen Tür**

In der Zeit vom **25.07. bis 29.07.16** findet in der Ballettschule Götze & Werner eine Woche der offenen Tür statt. Schülerinnen und Schüler des Ballettstudios freuen sich, den Besuchern in kleinen Studio-Präsentationen und Lecture-Demonstrations ihr Ausbildungsprogramm zu präsentieren. Es gilt der reguläre Stundenplan. Alle Klassen sind für Zuschauer geöffnet.

*Der Eintritt ist frei!*

### **WORKSHOPS**

#### **Kreativer Tanz: Komposition und choreographisches Handwerk**

Dieser Workshop gibt eine Einführung in die kreative Entwicklung von choreographischem Material und dessen Variations- und Gestaltungsmöglichkeiten. Er richtet sich an experimentierfreudige Tänzerinnen und Tänzer, außerdem an Pädagogen, die kreativen Tanz (z.B. an Schulen) unterrichten möchten.

Leitung: Andreas Werner, zertifizierter Projektleiter für kreativ-künstlerischen Tanz

**Fr 17.06.16 • 20–22 Uhr +**  
**Sa 18.06.16 • 10.30–12.30 Uhr**  
**Ort: Ballettschule Götze & Werner**  
**Kursgebühr: 55 € (bei Anmeldung bis 27.05.16 10 € Frühbucher-Rabatt)**

#### **Klassisch-Training für Fortgeschrittene**

Dieser Workshop richtet sich an fortgeschrittene Tänzer, die ihre klassischen Ballett-Techniken optimieren wollen. Der Anatomie entsprechend lernen die Teilnehmer Übungen, die die Körperhaltung verfeinern und das Körperbewusstsein verbessern.  
Leitung: Jörg Götze, ehemaliges Mitglied der bayerischen Staatsoper

**Sa 25.06.16 + So 26.06.16**  
**jeweils von 13–15 Uhr**  
**Ort: Ballettschule Götze & Werner**  
**Kursgebühr: 40 €**

#### **Jazz-Dance für Fortgeschrittene und ambitionierte Laien**

In diesem Workshop wird zunächst ein Jazz-Dance-spezifisches Warm-Up erarbeitet. Im Mittelpunkt steht die Verbesserung der Beweglichkeit, des Gleichgewichts, der Koordination und der Körperbeherrschung. Jede Workshopeinheit wird durch eine choreographische Combination abgerundet.  
Leitung: Jörg Götze, ehemaliges Mitglied der bayerischen Staatsoper

**Sa 25.06.16 + So 26.06.16**  
**jeweils von 15.30–17.30 Uhr**  
**Kursgebühr: 40 €**  
**Bei Buchung der letzten beiden Workshops (Klassisch und Jazzdance) gibt es einen Rabatt von 15 €!**

**Tanzstudio Ammersee**  
Pleitmannswanger Str. 1  
82299 Türkenfeld-Zankenhausen  
08144/989400  
mobil: 0170/2962736  
Chetan-tanz@t-online.de  
www.tanzstudio-ammersee.de

### **Tage der offenen Tür**

Das Tanzstudio Ammersee lädt vom **04.07.–08.07.16** in Türkenfeld zu ‚Tagen der offenen Tür‘ ein. In diesem Zeitraum können interessierte Besucher den laufenden Kursen beiwohnen. In Raisting, dem zweiten Standort des Tanzstudios Ammersee, finden die ‚Tage der offenen Tür‘ am **02. + 03.07.16** statt. An diesen Tagen veranstaltet das Tanzstudio dort auch ein großes Sommerfest mit verschiedenen Schul-Darbietungen, auf dem u.a. die ‚Junior Dance Company‘ des Tanzstudios auftreten wird. Besondere Lecture Demonstrations und Einführungen im Rahmen der ‚Tage der offenen Tür‘ werden zeitnah auf der Website des Tanzstudios angekündigt.

### **WORKSHOPS**

#### **Tanz entdecken – ein Schnupperworkshop**

In diesen Workshops wird Chetan Bosak den Teilnehmern auf spielerische Weise erste Einblicke in die Arbeitsweisen des klassischen Balletts, des modernen Tanzes und der Tanzimprovisation geben, damit diese sich Interessen gemäß orientieren können. Vorkenntnisse und Tanzerfahrungen sind nicht erforderlich.

Leitung: Chetan Karla Bosak

**Sa 09.07.16**  
**14.30–15.15 Uhr: Kinder von 6–10 Jahren**  
**15.30–16.30 Uhr: Kinder/Jugendliche ab 11 J.**  
**16.45–17.45 Uhr für Erw. (alle Altersgruppen)**  
**Alle Workshops sind auch für Jungs und Männer geeignet!**

**Ort: Tanzstudio Ammersee, Türkenfeld**  
**Dieser Workshop ist kostenfrei!**

**mosaico-Ganzheitliche Schule für künstlerischen Tanz**  
Max-Planck-Straße 12  
82223 Eichenau  
08141/72704  
info@mosaico-tanz.de  
www.mosaico-tanz.de

### **Tage der offenen Tür**

Im Tanzstudio mosaico finden die ‚Tage der offenen Tür‘ vom **25.07.–28.07.16** statt. In dieser Woche werden alle Schüler des Tanzstudios in den jeweiligen Kursen mit kleinen Performances ihre Arbeit vorstellen. Dazu sind alle Besucher herzlich eingeladen!

Weitere Informationen können Sie unter  
[www.mosaico-tanz.de](http://www.mosaico-tanz.de) abrufen!



### Preise

**Cuisine & Confessions, Swan Lake, Carmen, The Roots:** VVK 39/34/29 € (AK + 2 €)

**Bavarian Summit:** 29/24/19 € (AK +2 €)

Beim Kauf von mindestens zwei unterschiedlichen Veranstaltungen 10 % Rabatt, bei drei Veranstaltungen 15 % Rabatt sowie ab vier Veranstaltungen 20 % Rabatt

Kinder/Jugendliche bis 14 Jahre erhalten 50 % Rabatt

**Made in FFB:** VVK 12 €, Kinder bis 14 Jahre 8 € (AK: 14€, Kinder bis 14 Jahre 9 €)

**Ermäßigungen sind beim Kartenservice Fürstenfeld sowie an allen weiteren München Ticket VVK-Stellen erhältlich.**

### Kartenservice

Kartenservice Fürstenfeld  
Fürstenfeld 12  
82256 Fürstenfeldbruck  
Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 10 bis 14 Uhr  
**Tel. (08141) 66 65-444**  
Fax (08141) 6665-445  
vorverkauf@fuerstenfeld.de

### Webshop:

<http://fuerstenfeld.muenchenticket.net>

### Festivalort

Mit bis zu 300.000 Besuchern jährlich zählt das Veranstaltungsforum Fürstenfeld zu den führenden Kultur- und Tagungszentren Süddeutschlands. Eingebettet in das Areal eines ehemaligen Zisterzienserklosters ist das Veranstaltungszentrum der Stadt Fürstenfeldbruck dank seiner besonderen Atmosphäre und seiner perfekten Infrastruktur ein idealer Festivalort. Die prächtige Barockanlage mitsamt der imposanten Klosterkirche, den schönen Höfen und Gärten begeistert Besucher stets aufs Neue.

Der Stadtsaal ist das Herzstück des Veranstaltungsforums Fürstenfeld. Seine über 250 m<sup>2</sup> große Bühne bietet auch raumgreifenden Choreographien ausreichend Platz. Erstklassige Licht- und Tontechnik sowie eine optimale Bühnensicht von allen Plätzen schaffen ein vollendetes Veranstaltungserlebnis. Überdies wissen Fürstenfeld-Gäste kostenfreie Parkplätze, die S-Bahn-Anbindung (S4) sowie die gepflegte Gastronomie und das ausgezeichnete Fürstenfelder\*\*\*\*Hotel zu schätzen.

### Rahmenprogramm

Das ausführliche Rahmenprogramm des Festivals findet sich unter: [www.dancefirst.de](http://www.dancefirst.de)

### Impressum

#### Herausgeber

Norbert Leinweber, Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Fürstenfeld 12, 82256 FFB

#### Texte

Heiner Brummel, Norbert Leinweber, Marita Kuhn

#### Veranstalter

Theaterverein Fürstenfeldbruck,  
1. Vorsitzender Dr. Klaus Liedel

#### Gestaltung

si:so design + werbung,  
Fürstenfeld 11, 82256 FFB

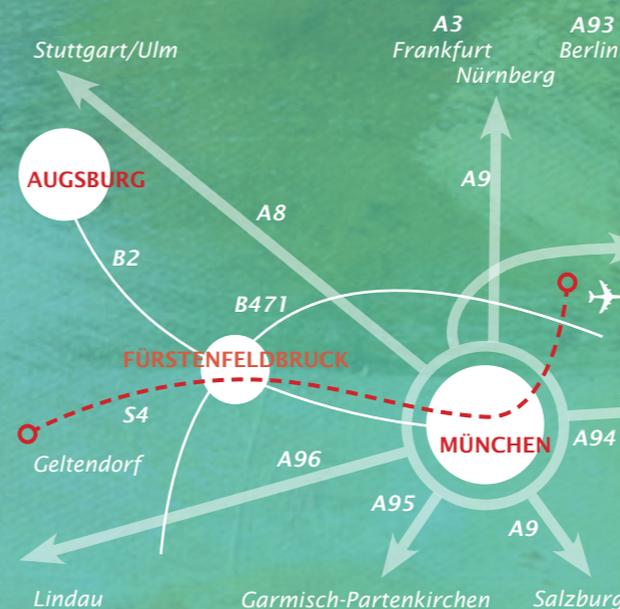
#### Fotonachweis

Les 7 Doigts de la Main:  
Sophie Leclerc / Olivier Tétrault

Compagnie Accorap:  
Joao Garcia / Julien Chauvet

L. Lacarra / M. Dino:  
Wilfried Hösl

Dada Masilo:  
Bazil Raubach / John Hogg / Suzy Bernstein



### Anreise

Das Veranstaltungsforum Fürstenfeld liegt 25 km von Münchens Stadtmitte entfernt. Besucher folgen der Beschilderung „Veranstaltungsforum“ bzw. „Kloster Fürstenfeld“. Direkt am Veranstaltungsgelände befinden sich 1000 kostenfreie Parkplätze. Die S-Bahnlinie 4 bietet eine regelmäßige Verbindung nach München im 20-Minuten-Takt; die Station „Fürstenfeldbruck“ liegt nur rund zehn Minuten Fußweg entfernt. Die Buslinien 840 und 845 halten direkt am Veranstaltungsforum. Navi-Adresse: 82256 Fürstenfeldbruck, Zisterzienserweg

dance  
festival  
juni/juli 2016  
first

[www.dancefirst.de](http://www.dancefirst.de)

Wir bedanken uns bei allen Förderern für die große Unterstützung.

